

VDT-Pressemitteilung

BAGSV und VDT erreichen Gesetzesänderung für Freiberufler

Großer Erfolg durch hartnäckige Verhandlungen beim GKV-Versichertenentlastungsgesetz

Oktober 2018: Jeder Freiberufler unserer Branche kennt das Problem: Wenn man nicht über die Künstlersozialkasse versichert sein kann, ist der Sockelbetrag für die freiwillige gesetzliche Krankenversicherung selbst bei einem geringen Einkommen sehr hoch. Die Mindestbemessungsgrenze, also das zur Berechnung der Krankenkassenbeiträge herangezogene Mindesteinkommen, beträgt derzeit 2.284,00 Euro – ein Wert, von dem viele Tonschaffende nur träumen können.

Mit dem von der Bundesregierung beschlossenen Versichertenentlastungsgesetz wird diese Grenze mehr als halbiert und wird bei nur noch 1.015,00 Euro. Dadurch sinkt der Mindestbeitrag zur Kranken- und Pflegeversicherung von 423,00 Euro auf 188,00 Euro. Das ist eine Beitragsreduzierung um 56 Prozent!

Dazu der federführende VDT-Vorstand Angelo D'Angelico: „Das ist ein maßgeblicher Schritt in Richtung auf die von uns geforderte faire, einkommensabhängige und mit Angestellten vergleichbare Beitragsbemessung. Zahlreiche VDT-Mitglieder werden direkt davon profitieren. Ein großer Erfolg unseres Sozialreferates, geführt von Hans Schlosser und Peter Hirscher.“ Nach diesem Erfolg ist der VDT noch mehr motiviert, auch zukünftig starke Kooperationen mit Sozialpartnern einzugehen, um gemeinsam potente Zukunftsperspektiven für alle VDT Mitglieder durchzusetzen.

Einen interessanten [Hintergrundbeitrag](#) hat das Magazin Plusminus gezeigt.

Rückfragen an den VDT beantwortet VDT-Vorstandsmitglied [Angelo D'Angelico](#).

– Ende –

Über den VDT

Der Verband Deutscher Tonmeister e.V. ist ein Berufsverband für Profis, die mit dem Schwerpunkt Audio in den Bereichen Kunst, Medien und Kommunikation tätig sind und die künstlerisch-ästhetische und technische Qualität ihrer Produkte erhalten und steigern wollen. Er nimmt die Interessen seiner Mitglieder in fachlicher, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht wahr und ist sowohl international als auch für die verschiedensten Berufsbilder offen. Zu den über 2 100 Mitgliedern gehören Audioprofis aus den Bereichen Tonträgerproduktion, Hörfunk, Film, Fernsehen, Multimedia und Bühne, Vertreter aus Medien, Geräteindustrie, Veranstaltung, Forschung, Entwicklung und Lehre. Etwa 10 % der Mitglieder sind Studenten.

Der VDT fördert den Erfahrungsaustausch zwischen Anwendern, Herstellern und Ausrüstern, Entwicklern und Wissenschaftlern, insbesondere durch die Tonmeistertagung und andere Veranstaltungen, die VDT-Seminare, sowie durch Kooperationen mit anderen Verbänden und Institutionen.

Kontakt:

VERBAND DEUTSCHER TONMEISTER e.V.

Am Zaarshäuschen 9

DE - 51427 Bergisch Gladbach

Tel.: +49 2204 23595

Fax: +49 2204 21584

E-Mail: vdt@tonmeister.de

Web: www.tonmeister.de